

Hier mal die so oft auf dem Treffen gewünschten Infos zu der von mir umgesetzten Einstiegsbereichsbeleuchtung.

Verwendet wurden diese LED's : Power LED 8mm Flachkopf 0,5W 150mA kalt weiß 45 lm

Als Vorwiderstand wurde je einer mit **820hm/2Watt** direkt an der LED angelötet, und Kabel mit einer Länge von circa 40cm. Rot für +12V und schwarz für Masse.

Zum Durchführen der Kabel muss der Außenspiegel kurz abgebaut werden. Dann am Außenspiegel die Dichtung welche zwischen Spiegel und Tür sitzt unten hoch klappen um die beiden Aderleitungen mit durch die Werksseitige Durchführung in die Tür zu führen. Danach den Spiegel wieder anbauen. Diese Kabel dann in der Tür mit den Kabeln verbinden welche

durch die Durchführung von der Tür in den Innenraum gehen.

Dann verlegen der Kabel in den Inneraum ist beim Acci sehr gut gelöst, denn da sind weder in der Tür noch in der A-Säule Stecker verbaut. Die Kabel können direkt vom Innenraum durch den schwarzen Gummischlauch in die Tür geführt werden welcher sehr leicht zu lösen und wieder zu befestigen ist. Im Innenraum wurden die Kabel dann nach oben im Bereich der A-Säule und dann im Frontscheibenbereich unter dem Himmel zur Innenraumbelichtung verlegt.

Die Blenden welche unten am Spiegelsockel sitzen sind leicht zu lösen und kosten nur circa 6€ falls dies nötig sein sollte. An das lösen der Spiegelgläser habe ich mich nicht gewagt, da diese gut fest sitzen und circa 70€ kosten wenn eines zu Bruch gehen sollte. Und da bei meinem Acci die Spiegel ja immer von alleine bei Zündung aus an klappen wäre die Position der LED fast die gleiche wenn diese im Außenspiegel selber verbaut wären, aber eventuell baue ich da später doch noch welche ein.

Die LED's selber sind in den 8mm Bohrlöchern nicht eingeklebt, sondern sitzen so schon gut fest und können zum Anpassen der Ausleuchtung noch etwas bewegt werden.

Aus der Tür gehen die beiden Aderleitungen ja direkt durch bis zu den Deckenlampen, wo ich die beiden Adern je an einem der beiden Lampensockel angeklemt habe. So gehen die LED in den Außenspiegeln direkt mit an wenn die Innenbeleuchtung durch die ZV oder von Hand eingeschaltet wird. Von Hand ist auch praktisch wenn man zum Beispiel eine Frau abholt und der Einstiegsbereich nicht so gut beleuchtet sein sollte, so kann man ihr das die meist so geliebten Schuhe sauber bleiben und die Frau ihre gute Laune behält.

Wer die Version mit Schiebedach hat kann die Masse auf Klemme 7 Pink des 12er Steckers klemmen. Habe dies jetzt bei mir so gemacht und es gibt keine Probleme mit dem MICU. Die +12V klemmt ihr an Klemme 1 des 3er Steckers wo Dauerplus anliegt. Der zweier Stecker ist das Mikrofon der FSB wenn vorhanden. Also da nichts ankleben oder prüfen um Defekte an der FSB zu vermeiden!

Bei den LED in den Spiegeln auf gute Isolation achten, den darüber ist der Metallsockel des Außenspiegels welcher natürlich Massekontakt hat. Da könnt ihr ein Stückchen Gummi oder so festkleben. Über die Lötstellen kommt Schrumpfschlauch. Sonst fliegt euch die Sicherung immer wieder raus wenn die Anode der LED (langer Kontakt wo der Widerstand angelötet wird) Kontakt auf Masse bekommt. Und wenn die Kathode der LED (kurzer Kontakt der LED) Kontakt auf Masse bekommt steht euer Acci mit Dauerbeleuchtung da.

Werden die LED direkt mit an die Leseleuchtenfassung angeklemt gehen diese natürlich immer mit an. Hat man einen Acci mit Schiebedach kann man so wie ich es jetzt habe die durch das MICU geschaltene Masse nutzen. Dann gehen sie nur wenn man die ZV verwendet.



